

[Ebook pdf] Die Welt als Roulette: Denken in Erwartungen

Die Welt als Roulette: Denken in Erwartungen

Von Pierre Basieux

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation - Verkaufsrang: #973612 in BcherVerffentlicht am: 1995-11-01Anzahl der Produkte:
1Abmessungen: 7.60 x .79b x 5.04l, Einband: Taschenbuch288 Seiten | File size: 75.Mb

Von Pierre Basieux : Die Welt als Roulette: Denken in Erwartungen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Welt als Roulette: Denken in Erwartungen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen32 von 34 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Fazit:
Ein System im klassischen Roulette gibt es nichtVon Ein KundeDieses Buch befasst sich nach einer kurzen Erluterung der Regeln beim franzsichen Roulette mit den gebruchlichsten "Gewinnsystemen" beim Roulette und zeigt auf dass es solche Systeme natrlich gar nicht geben kann. Jedes System hat einen Fehler nur bei manchen muss man lnger danach

suchen, so der Autor. Und wenn 50mal hintereinander Rot gekommen ist, ist die Wahrscheinlichkeit dass beim 51. Mal wieder Rot kommt immer noch die gleiche wie bei den 50 Coups zuvor. "Die Kugel hat weder Gewissen noch Gedchtnis" (Dostojewski). Der Autor belchelt all jene die immer noch an solche Systeme glauben (zurecht). Anschlieend wird nher auf Wahrscheinlichkeiten eingegangen - teilweise recht detailliert. Aber auch wem "Varianz", "Standardabweichung" oder das sigma³-Kriterium nichts sagt kann die berlegungen grsstenteils nachvollziehen. Der grsste Teil des Buches handelt aber vom NICHTklassischen Roulette, was heisst: Der Roulettekessel wurde von Menschen hergestellt und wird von Menschen bedient. Und Menschen machen Fehler bewusst (und gewollt) oder unbewusst. Durch diese Fehler - so der Autor - lsst sich mit sehr viel bung eine positive Gewinnerwartung erzielen. Dieser Teil ist schn zu lesen, am Schluss wird es etwas langatmig. Allerdings bezweifle ich sehr, dass ein normal sterblicher (der nicht 8 oder mehr Stunden pro Tag in Casinos verbringt) aus diesen Tipps Kapital schlagen kann. Man kann beim Roulette nur dauerhaft gewinnen, wenn man Chips vom Spieltisch klaut - dieser Satz soll von Einstein stammen und ich stimme ihm auch noch nach der Lektre dieses Buches zu. Alles in allem ein lesenswertes Buch, zumal auch der Preis im Vergleich zu hnlichen Bchern uerst human ist. Wer aber ein "System" erwartet mit dem man auf Dauer gewinnt, der sei noch einmal an das Zitat von Einstein zurckverwiesen! 7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr treffliche Aussagen und Erkenntnisse! Von Jrme MonsPrima! Hier erklrt jemand endlich mal einfach und verstndlich, dennoch aber mathematisch exakt begrndet, warum sich der Zufall nicht berlisten lsst, entgegen vieler Behauptungen anderer Autoren. Er liefert uns aber auch Anstze fr Ideen, wie man ihn trotzdem innerhalb gewisser Schranken ein wenig zhmen kann. Sehr berzeugend ist beispielweise die Gegenberstellung verschiedener Progressionen und damit verbundener Gewinnwahrscheinlichkeiten. Bedauerlich ist nur, dass Herr Basieux sich nachher vor allem ber das Spiel auf Kesselfehler auslsst. Hier wre mehr drin gewesen! 7 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der beste und preiswerteste Taschenbuch-Einstieg ... Von Ein Kunde... in alle Aspekte des Roulette - und in (fast) alle Ungewissheitssituationen des Lebens, die immer auch Roulette-Probleme sind, die zur Entscheidung anstehen. Dass es im Klassischen (= rein mathematischen) Roulette zwar zufllige Gewinne, aber keine positive Erwartung geben kann, wird ebenso verstndlich und berzeugend gezeigt wie die Grundberlegungen (ber physikalisch bedingte Abweichungen vom reinen Zufall), dank derer positive Erwartungen durchaus mglich sind. Freilich sind die Darstellungen im Taschenbuch nicht so detailliert wie in den entsprechenden Fachbchern des Autors; aber fr einen exzellenten und preiswerten Einstieg reicht es allemal. Auch dem psychologischen Aspekt bei einem vorteilhaften Spiel wird gebhrender Platz eingerumt. Das letzte Drittel des Buches behandelt die "Welt als Roulette" in mehr erkenntnisphilosophischer Sicht und endet mit der Frage, was der Mensch behaupt wissen kann - unter Zufallsaspekten, die mindestens so grundlegend sind wie der Zufall des gewhnlichen Roulette.

Kurzbeschreibung Die ironische Bemerkung, man knne beim Roulette nur dann mit Sicherheit Gewinne machen, wenn man Chips vom Spieltisch klaut, soll von Einstein stammen. Das stimmt zweifellos fr das klassische Roulette auf lngere Sicht, und dieses "System" scheint ja auch hartnckige Anhnger zu haben. Es gibt jedoch auch legale Methoden, die zu einer positiven mathematischen Erwartung fhren knnen, und zwar in der realen Welt. Jeder Auswahlvorgang ist auch ein Rouletteproblem: die Evolution, die Berufs- oder Partnerwahl, Entscheidungen jeder Art. Dabei kommt es auf die Qualitt der Informationsgewinnung genauso an wie auf die richtigen Strategien, mit den oft vagen, ungewissen Informationen umzugehen. Das Ziel: die Zhmung des Zufalls. ber den Autor und weitere Mitwirkende Pierre Basieux studierte Mathematik, Physik, Philosophie, promovierte mit einem Thema aus dem Bereich Operations Research und Spieltheorie und war einige Jahre als Gymnasiallehrer ttig. In den achtziger Jahren war er bei einem multinationalen Konzern in leitender Position fr Planung, Steuerung und Logistik verantwortlich. Seit 1990 arbeitet er als selbstndiger Unternehmensberater.